**Pressemitteilung**

**Afghanischer Flüchtling hat seine Ausbildung zum Industrieelektriker beim Viernheimer Sensorspezialist EngineSens Motorsensor erfolgreich beendet.**

Viernheim, 03.08.2021

Heute hat Ahmad Obaid Yousufzai seinen Facharbeiterbrief von der IHK Darmstadt erhalten. Dies wäre normalerweise nicht weiter erwähnenswert. In diesem Falle handelt es sich um einen afghanischen Flüchtling, der 2015 den abenteuerlichen Weg von Kabul über Iran, Türkei und Griechenland nach Deutschland geschafft hat. Nach ersten Sprachkursen wurde er in das Viernheimer Tandem-Programm aufgenommen. Ziel des Programms war jedem Flüchtling einen deutschen Integrationshelfer zur Seite zu stellen, der auf der Suche nach einem Arbeits- oder Ausbildungsplatz behilflich ist. Ende 2017 stellte Frau Reinhardt-Klee, das „Tandem“ von Yousufzai, ihren Schützling bei EngineSens Motorsensor vor. Das Unternehmen ist im Bereich der Sensortechnik für Temperatur- und Schadstoffmessungen tätig und war zu diesem Zeitpunkt voll ausgelastet. So absolvierte der Afghane zunächst ein Praktikum. Dieses diente der Arbeitserprobung und Feststellung der Eignung. Im Anschluss wurde ihm eine Ausbildung zum Industrieelektriker Fachrichtung Geräte und Systeme angeboten. Das erste Berufsschuljahr fand in Bensheim statt. Die weiterführende Schulausbildung übernahm die Heinrich-Emanuel-Merck-Schule in Darmstadt. Während seiner Ausbildung benötigte Yousufzai intensive Unterstützung in sprachlicher, fachlicher und praktischer Hinsicht. Zugleich hat er Ausdauer und Willensstärke bewiesen. Im vergangenen Mai unterzog er sich in den Räumen der IHK in Darmstadt der theoretischen Prüfung. Die praktische Prüfung bestand im Anfertigen einer Frequenzweiche und wurde im Ausbildungszentrum von Rexroth in Erbach im Odenwald abgelegt. Den Abschluss bildete ein Fachgespräch zum Thema „elektrische Sicherheit“ vor der Prüfungskommission. Nachdem alle Prüfungsteile bestanden wurden, endete das Ausbildungsverhältnis. Da EngineSens nur für den eigenen Bedarf ausbildet, konnte er sofort in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis übernommen werden. Weiterhin ungeklärt ist das Bleiberecht in Deutschland, wenngleich sich die Chancen auf eine permanente Aufenthalts-erlaubnis stark erhöht haben.

Das im südhessischen Viernheim ansässige Unternehmen EngineSens Motorsensor GmbH fertigt Abgastemperatursensoren und vertreibt Stickoxidsonden und Sensorelektronik für Katalysatoren und Motoren. Die kundenspezifischen Fühler werden in Stückzahlen von eins bis zu mehreren Tausend Stück in der eigenen Fertigung hergestellt und geprüft.

Ansprechpartner:

Stefan Carstens

-Geschäftsführender Gesellschafter-

EngineSens Motorsensor GmbH

Mannheimer Str. 44b

D-68519 Viernheim

Tel. +49 (0)6204 / 986 08 23 oder 0178 / 89 69 049

info@motorsensor.de

[www.motorsensor.de](http://www.motorsensor.de)